



Wien, 25.11.2016

PROTOKOLL 37. GENERALVERSAMMLUNG DER ÖPHG

Zeit: Donnerstag 24. November 2016, 18.20 – 19.05h Uhr

Ort: Universität Wien, Althanstrasse 14, HS 7

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Generalversammlung ist um 18.20h beschlussfähig.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung zur Generalversammlung

Die Einladung zur Generalversammlung ist ordnungsgemäß vier Wochen vor dem Termin bei den Mitgliedern eingetroffen.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

4. Bericht des Präsidenten, O. Univ.-Prof. Dr. Helmut Viernstein

Prof. Viernstein berichtet über Aktivitäten der ÖPhG im Jahr 2016. Folgende Veranstaltungen haben stattgefunden: Seggauer Fortbildungstage, Sommerschule im Schloss Seggau, Pharmakobotanische Exkursion in Göstling, Apothekerkammertagung in Schladming. Die letzte ÖPhG Tagung fand 2015 in Wien statt und die nächste in Innsbruck von 20.-22. April 2017. Außerdem wurde die Homepage erneuert und wird regelmäßig aktualisiert. Viernstein weist auf Vergünstigungen der Mitglieder der ÖPhG bei Veranstaltungen von Partnern der ÖPhG hin. Im Moment beträgt die Anzahl der Mitglieder 577 inklusive 15 Firmenmitglieder; diese ist somit im Vergleich zum Vorjahr geringfügig gesunken.

5. Bericht des Kassiers, Ao. Univ.-Prof. Dr. Franz Bucar

Der Kassier gibt eine detaillierte Übersicht über den Kassabericht von 2015 und die Budgetplanung 2016 und 2017. Auf Anfrage kann in den Bericht Einsicht genommen werden.

6. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2015

Viernstein erwähnt, dass die Rechnungsprüfer Prof. Schlocker und Prof. Griesser die Kassa überprüft haben und zum Schluss kamen, dass die Kassa ordnungsgemäß und transparent geführt wurde. Der Antrag von Frau Mag. Vlasek auf Entlastung des Kassiers sowie des gesamten Vorstandes wird einstimmig angenommen. Der Präsident dankt sowohl den Rechnungsprüfern als auch Prof. Franz Bucar für die zuverlässige Arbeit.

7. Scientia Pharmaceutica

Die Zeitschrift wurde vom Institut MDPI (Molecular Diversity Preservation International mit Sitz in Basel) übernommen. Es wurde ein Vertrag ausgehandelt nach dem 33.3% allfälliger Einnahmen an die ÖPhG fließen. Die finale Entscheidung über die Annahme von Manuskripten liegt bei Dr. Eller und Prof. Viernstein; die administrative Arbeit wird von MDPI erledigt. Die Publikationsgebühr wird 2017 von 250 auf 600 CHF angehoben. Erfreulicherweise scheint die Scientia auf einer Short List für einen Impact Faktor auf. Dieser steht theoretischen Berechnungen nach derzeit bei etwa 0.9.

8. Allfälliges

Unter diesem Tagesordnungspunkt werden verschiedenste Themen diskutiert, wie z. B. neu angebotenes Pharmaziestudium an der Paracelsus Universität in Salzburg, Arbeitsmarktsituation für Pharmazeuten, Ausbildung im Bereich Klinische Pharmazie, zweiter Masterstudiengang in Wien, etc.

Viernstein dankt allen Mitgliedern für die Teilnahme und schließt die Sitzung um 19.05h.

Mit freundlichen Grüßen



O.Univ.-Prof. Dr. Helmut Viernstein
(Präsident)



Dr. Monika Müller
(Generalsekretärin)